

Der Kampf mit dem Dämon

Früh aufstehen, eine der schwierigsten Angelegenheiten dieses Universums, vor allem zur ersten Stunde und wenn man am Abend davor bis 22 Uhr Training hatte.

Es ist jeden Morgen ein Kampf mit dem Früh-Aufsteh-Dämon.

Er ist mein größter Erzfeind. Seitdem ich jeden Schultag zur ersten Stunde habe, kämpfen wir jeden Morgen. Während ich weiß, dass ich innerhalb von zwanzig Minuten noch duschen, Zähne putzen, essen und packen muss, bleibe ich doch liegen, weil der Dämon mich an das Bett gefesselt hat.

Seine Schicht scheint aber am Wochenende vorbei zu sein. Denn wenn ich aus Versehen am Wochenende früher aufstehe als ich wollte, kann ich sofort ohne Probleme aufstehen, so als müsste ich sonst immer um 4 Uhr morgens aufstehen.

(1 Wochen später)

An einem Donnerstag, an dem ich eigentlich zur ersten Stunde hatte, hatte der Dämon richtig Bock und hat mich für circa 2 Stunden im Bett festgehalten.

Mittlerweile habe ich das erste Mal mit dem Dämon gesprochen und mich mit ihm unterhalten. Ich fragte ihn, warum er so eine Scheiße macht. Daraufhin war er sauer, aber er hat sich nach 1,5 Stunden beruhigt, sodass wir wieder reden konnten. Er erzählte mir von seinem Leben und dass ich sein Lieblingspatient wäre. Als er mich losließ, damit ich noch die 4. Stunde schaffen würde, meinte er: Bis morgen!

Seit 2 Wochen haben wir jeden Morgen geredet und langsam konnte ich ihn auf die helle Seite der Macht bekehren. Seitdem mir das gelungen ist, hat er mir jeden Morgen geholfen aufzustehen und mir tatsächlich 40 Minuten für duschen, Zähne putzen, essen und packen gelassen, anstatt der üblichen 20 Minuten.

Jetzt ist er einer meiner besten Freunde und er hilft mir bei jeder Angelegenheit, in der ich drin stecke.